

## FORUM 2: KMU-BERATER

Moderation: Irina Kollert, Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH

- 13:30 **Abwärmenutzung in Industrie und Gewerbe: Möglichkeiten und Voraussetzungen**  
Rainer Mutschler-Burghard, TÜV Rheinland Industrie Service GmbH, Ludwigshafen
- 14:05 **F-Gase: Verordnung und Beispiele von alternativen Kältemitteln**  
Carsten Colling, TWK – Test- und Weiterbildungszentrum Wärmepumpen und Kältetechnik GmbH, Stutensee
- 14:40 **Netzwerkarbeit zum Anschub von Energieeffizienzmaßnahmen**  
Irina Kollert, Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
- 14:50 **Effiziente Beleuchtung im Einzelhandel**  
Andreas Elpet, TRILUX-Akademie, Arnsberg

15:25 Kaffeepause

- 15:50 **Nichtwohngebäude effizient beheizen und kühlen: Erfahrungen mit thermoaktiven Bauteilsystemen und Wärmepumpen**  
Prof. Dr.-Ing. Doreen Kalz, Beuth Hochschule für Technik, Berlin
- 16:25 **Energieeffiziente Lüftungs- und Kühltechniken für Gebäude**  
Prof. Dr.-Ing. Ulrich Pfeiffenberger, IGP Ing.-Gesellschaft Pfeiffenberger, Neu-Isenburg

17:00 Ende der Veranstaltung

Bildnachweise: Innenseite – v. l. n. r.: Energieagentur Rheinland-Pfalz / Sonja Schwarz, Energieagentur Rheinland-Pfalz  
Vorderseite – picjumbo.com

## ANMELDUNG

Anmeldung nur online unter:  
[www.energieagentur.rlp.de/veranstaltungen/energieberatertag](http://www.energieagentur.rlp.de/veranstaltungen/energieberatertag)

Anmeldeschluss: 10.11.2017  
Tagungspauschale: 59,50 € (inkl. 19 % MwSt.)

### Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Die Anmeldung erfolgt online über das Anmeldeformular. Die Rechnung erhalten Sie nach der Veranstaltung per E-Mail. Die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung ist begrenzt. Die Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH berücksichtigt die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Einganges. Bei Stornierung der Anmeldung bis zum 10. November 2017 erheben wir keine Stornierungsgebühr. Erfolgt keine fristgerechte Stornierung, wird die Tagungspauschale in jedem Fall voll berechnet. Der Rücktritt muss der Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH schriftlich mitgeteilt werden. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH sind auf unserer Homepage einsehbar.

## KOOPERATIONSPARTNER



## VERANSTALTER

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH  
Trippstadter Straße 122 | 67663 Kaiserslautern

Ansprechpartnerin:  
Christina Lang  
0631 205 75 71 42 | [christina.lang@energieagentur.rlp.de](mailto:christina.lang@energieagentur.rlp.de)

Mit fachlicher Unterstützung des Arbeitskreises EnEV und Energieberatung der EOR e. V.

### Veranstaltungsort

Stadthalle Boppard  
Oberstraße 141 | 56154 Boppard

### Parkmöglichkeiten

- Kostenpflichtige Tiefgarage Karmeliterstraße (P6). (Stromtankstelle vorhanden) oder
- Gebührenfreies City-Parkdeck (P1) in der Marienberger Straße

### ÖPNV

Der Hauptbahnhof Boppard ist 650 m von der Stadthalle am Marktplatz entfernt und in ca. 10 Minuten zu Fuß erreichbar.

Weitere Informationen zur Anreise finden Sie online.

### Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wird wie folgt angerechnet:

- Forum 1: 7 UE (Wohngebäude),  
6 UE (Nichtwohngebäude / Energieberatung im Mittelstand)
- Forum 2: 4 UE (Wohngebäude),  
7 UE (Nichtwohngebäude / Energieberatung im Mittelstand)

[www.energieagentur.rlp.de](http://www.energieagentur.rlp.de) | [Twitter](#) energie\_rlp | [Facebook](#) energie.rlp



**ENERGIEAGENTUR**  
Rheinland-Pfalz



16. November 2017 | Boppard

**ENERGIEBERATER-  
TAG 2017**

Mitveranstalter:



Gefördert durch:





## GRUSSWORT

Der Wärmemarkt ist für den Klimaschutz von besonderer Bedeutung, denn er hat einen Anteil von rund 40 Prozent an den energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Im Gebäudebereich entfällt der überwiegende Teil der benötigten Energie auf die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser, wobei die Wärme immer noch vorwiegend aus fossilen Energieträgern gewonnen wird.

Um zu raschen Fortschritten zu kommen, hat das Energieministerium ein Wärmekonzept vorgelegt. Darin zeigen wir acht Schwerpunktbereiche auf, die für die Umsetzung der Wärmewende in Rheinland-Pfalz von herausgehobener Bedeutung sind. In den einzelnen Themenbereichen platzieren wir Maßnahmen, mit denen wir die Wärmewende in Rheinland-Pfalz vorantreiben wollen. Mit diesen Projekten werden wir zeigen, wie es gehen kann, zur Nachahmung anregen und damit zur Multiplikation guter Beispiele in der Fläche beitragen. Förderangebote des Landes unterstützen bereits Projekte einer zukunftsfähigen dezentralen Energieinfrastruktur und energetische Quartierskonzepte.

Gerade Energieberater, Architekten und Ingenieure müssen ein breites Spektrum an Fragestellungen

abdecken und sich immer wieder neuen fachlichen Anforderungen stellen, um ihre Kunden qualifiziert beraten zu können. Dabei sind neben den gesetzlichen und technischen Neuerungen auch immer die Besonderheiten des betreffenden Gebäudes zu beachten. Der seit mehr als zehn Jahren etablierte rheinland-pfälzische Energieberaterstag unterstützt Sie bei dieser wichtigen Aufgabe.

Unsere Veranstaltung informiert in diesem Jahr wieder über aktuelle Themen aus dem Gebäudesektor, über innovative Anlagentechniken, Berechnungs- und Auslegungsansätze sowie über Rechtsentwicklungen und deren Auswirkungen. In einem zweiten Forum bieten wir Ihnen Vorträge zur Energieeffizienz in Unternehmen.

Ich lade Sie daher herzlich zum 12. rheinland-pfälzischen Energieberaterstag nach Boppard ein und wünsche Ihnen eine spannende Veranstaltung mit vielen Anregungen für Ihre berufliche Praxis.

**Ulrike Höfken**  
Ministerin für Umwelt, Energie,  
Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

## PROGRAMM

- Moderation: Carina Bastuck
- 09:15 **Begrüßung**  
Thomas Pensel, Geschäftsführer der Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH  
Landrat i. R. Rolf Künne, Vorstandsvorsitzender der EOR e.V.
- 09:30 **Grußwort**  
Dr. Dirk Gust, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz
- 09:45 **Quartierssanierung aus der Praxis und Fördermöglichkeiten**  
Markus Merzbach, M.A., Abteilungsdirektor Key Account Management Multiplikatoren, KfW Bankengruppe, Frankfurt
- 10:20 **Klimaneutralität im Gebäudebestand bis 2050 – wie geht das? Balance zwischen Effizienz & Erneuerbaren**  
Dr. Burkhard Schulze Darup, Architekturbüro Schulze Darup & Partner, Berlin
- 
- 10:55 Kaffeepause
- 
- 11:20 **Anlagentechnische Lösungen für einen zukunftsorientierten Effizienzstandard**  
Prof. Dr.-Ing. Dieter Wolff, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfenbüttel
- 11:55 **Aktueller Stand der Technik von thermischen Speichern**  
Stefan Gschwander, Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg
- 
- 12:30 Mittagspause
- 

## FORUM 1: GEBÄUDEENERGIEBERATER

- Moderation: Carina Bastuck
- 13:30 **Ganzheitliche Sanierung zum emissionsfreien Gebäude**  
Stefan Oehler, GreenTech  
Werner Sobek Frankfurt GmbH & Co. KG, Frankfurt
- 14:10 **Digitale Smart-Home-Lösungen, Technische Konzepte für eine intelligente Energienutzung**  
Prof. Dr. Markus Lauzi, Technische Hochschule Bingen/FB 1 – Life Sciences and Engineering, Bingen
- 14:50 **Steckdosenfertige Solarmodule – Aktueller Stand der Normung und Gesetzgebung**  
Wolfgang Müller, SIZ GmbH, Neustadt

15:25 Kaffeepause

- 15:50 **Flachdächer in Holzbauweise – Hinterlüftet oder lieber doch nicht?**  
Robert Borsch-Laaks, Sachverständiger für Bauphysik, Aachen
- 16:25 **EnEV- oder KfW-Nachweis – Der Unterschied liegt im Detail**  
Dr.-Ing. Karl-Heinz Dahlem, Ingenieurbüro Dr. Dahlem, Bauphysik und Energieberatung, Rodenbach